

"Auftragsarbeiten"

Autor(en): **Leuenberger, Matrin**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Baselbieter Heimatblätter**

Band (Jahr): **57 (1992)**

Heft 8: **Geschichte 2001 : Mitteilungen der Forschungsstelle Baselbieter
Geschichte**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-859799>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Geschichte 2001

Mitteilungen der Forschungsstelle
Baselbieter Geschichte
Nr. 8/März 1992

«Auftragsarbeiten»

Da sitzt eine oder einer des Abends spät noch hinter den Tasten und versucht, einen Text zu schreiben. "Könntet Ihr nicht einmal etwas machen zu ..." stand am Anfang. Nicht immer mag man "nein" sagen. Und schon hat man sich Zusatzarbeit eingehandelt. Was sich als "kleiner Wunsch" tarnte, wird zum mittleren Unternehmen.

Der erste Beitrag wurde für die nationale Tagung der Schweizerischen Gesellschaft für ein soziales Gesundheitswesen (SGSG) erarbeitet und einem Publikum aus fast allen medizinischen Berufen am 30. November

1991 vorgetragen. Er zeigt neben seiner eigentlichen Absicht, einem historischen Einstieg in die aktuelle Problematik der Tagung "Ökologie und Gesundheit" - am Beispiel des Verhörs der als Kindsmörderin verurteilten Barbara Stocker auch, wie historische Texte und historische Arbeit fortgeschrieben werden. Karin Grütter hat diesen zeitgenössischen Text für ihre Lizentiatsarbeit über sogenannte Kindsmörderinnen in Basel in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts gefunden und verwendet. Für das mit verschiedenen Preisen ausgezeichnete Jugend-Buch "Stärker als ihr denkt" von ihr und Annama-

rie Ryter, Mitarbeiterin der Forschungsstelle, (vgl. Bulletin Geschichte 2001 Nr.3), spielte der Text dann ebenso eine Rolle wie für die vorliegende Textsammlung.

Inhalt

- **Umwelt- und Lebensbedingungen vor 100 Jahren S.3**
- **Fusion der Baselbieter Turnerinnen und Turner S.8**
- **Zur Gründungsgeschichte des VPOD Baselland S. 11**

Eva Herzog, selbst an einem Forschungsprojekt über den "Breitensport in Basel-Land" arbeitend, hat den Beitrag über die Fusion der Turnerinnen und Turner nicht zuletzt auch aus eigenem Interesse an der Geschichte der Frauen verfasst. Er geht auf die Anregung von Jürg Gohl zurück, im Sportteil der Basler Zeitung der interessierten Leserschaft Hintergrundinformationen anzubieten.

Der dritte Beitrag zur Geschichte des VPOD wurde

vom Präsidenten des VPOD Baselland initiiert. Vor allem GewerkschafterInnen sollen etwas über die Geschichte ihres Verbandes erfahren. Der Artikel basiert auf den Vorarbeiten von Ruedi Epple, der in "Basel-Landschaft in historischen Dokumenten" auch die Geschichte der Gewerkschaftsbewegung zur Darstellung bringen wird.

Oft lässt sich diese Nebenarbeit ganz gut an: Sie passt zum eigenen Forschungsprojekt, bezieht daraus "Materi-

al" und vermittelt durch Lektüre und Gespräche mit Kolleginnen und Kollegen neue Impulse.

Diese Arbeiten bringen die Forschungsstelle auch in die Öffentlichkeit der Diskussionen und Veranstaltungen. Auch deshalb sind sie uns ein Anliegen.

Martin Leuenberger

Impressum

Geschichte 2001

**Mitteilungen der Forschungsstelle Baselbieter Geschichte Nr. 8/März 1992
Erscheint sporadisch als Beilage zu den Baselbieter Heimatblättern.**

**Redaktion: Forschungsstelle Baselbieter Geschichte, Goldbrunnenstr. 14
4410 Liestal**